

UKU 4G/WiFi/Local

DAS FERNBEDIENUNGSSYSTEM VOM ELEKTRISCHEN SAUNAOFEN

Einbau- und Bedienungsanleitung



NB! Die in dieser Anleitung beschriebenen Elektroarbeiten dürfen nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft durchgeführt werden.

NB! Bewahren Sie die Einbau- und Bedienungsanleitung an einem leicht zugänglichen Ort in der Nähe der Anlage auf, damit Sie die Sicherheitsbestimmungen und die für den Gebrauch der Anlage wichtigen Informationen immer zur Hand haben.

Zum Anlagen-Set gehören:

- Fernbedienung;
- Hauptmodul (175mm×75mm×250mm);
- Wärmesensor;
- Türsensor;
- Kabel vom Wärme- und Türsensor (5+5 m; 2×0,23 mm²);
- Bedienfeldkabel (3 m; 4×0,34 mm²).

VOR MONTAGE

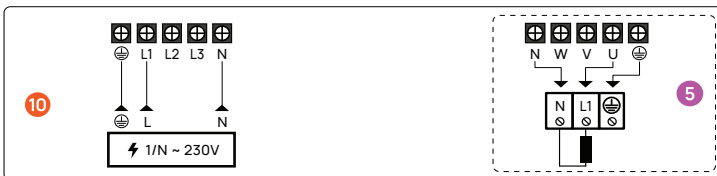
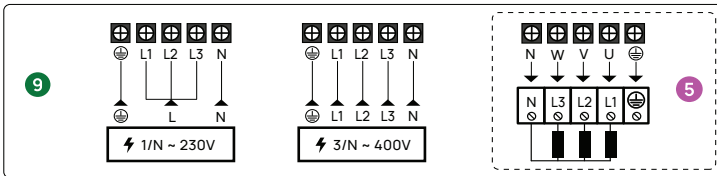
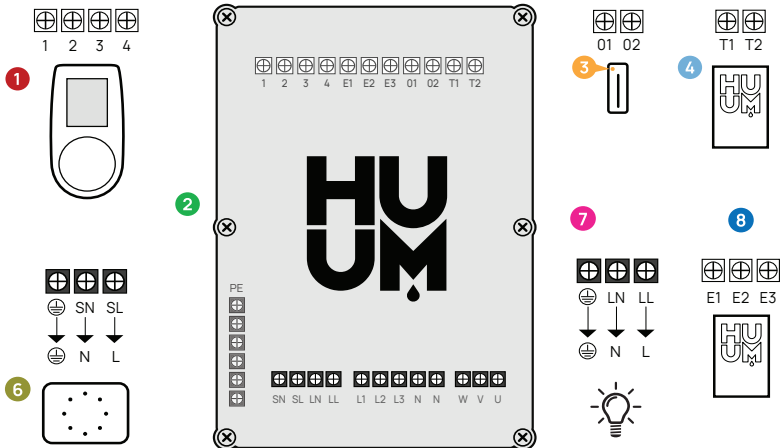
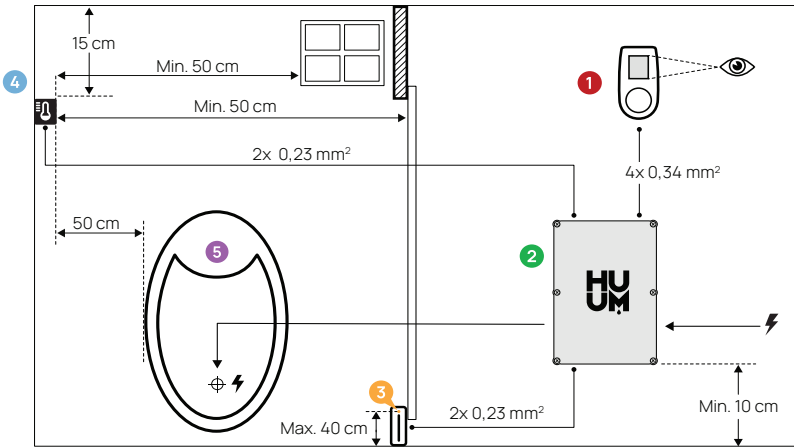
Die Anleitung vor Montage des Geräts sorgfältig durchlesen, damit Sie all zur Verfügung stehenden Funktionen benutzen und durch Unwissenheit bedingte Unfälle vermeiden können.

- Das Gerät darf nur vom Elektriker oder einer Person gleicher Qualifikation eingebaut werden.
- Installations- und Wartungsarbeiten am Gerät sind nur im stromlosen Zustand zulässig.
- Sollten Sie Probleme haben, die in dieser Anleitung nicht behandelt worden sind, wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.
- Das Gerät darf nicht willkürlich geändert oder umgebaut werden.
- Der Hersteller hat das Recht, Software-Updates am Gerät vorzunehmen. Die aktuellste Version des Benutzerhandbuchs finden Sie auf unserer Website (huum.eu).
- Überzeugen Sie sich, dass die Gebäudeverkabelung vom Hauptschaltschrank bis zum Hauptmodul und von da aus bis zum Saunaofen einen ausreichenden Querschnitt hat. Der passende Querschnitt hängt von der Leistung des Saunaofens ab und ist in der Bedienungsanleitung angeführt.
- Bei einem älteren Gebäude sollten Sie auch den Zustand der Verbindungsdosen überprüfen und bei Gelegenheit ein neues Kabel vom Schaltschrank bis zur Sauna verlegen. Bauen Sie für die Sauna einen separaten Stromschalter ein.
- Es wird empfohlen, das Gerät ohne Fehlerstrom-Schutzschalter ans Stromnetz anzuschließen.
- Das UKU-Fernbedienungssystem ermöglicht die Einstellung der Saunatemperatur im Bereich 40–110°C.
- Dieses Produkt ist für den Betrieb mit Anlagen, die den Anforderungen gemäß Standard EN 60335-2-53:2011 entsprechen, vorgesehen.

Bestandteile des Steuersystems und die für die Montage notwendigen Parameter

Im Text der Anleitung und auf der unten angeführten Abbildung sind die Bestandteile des Steuersystems und die Elemente der Sauna mit folgenden Nummern bezeichnet:

- 1 Fernbedienung;
- 2 Hauptmodul;
- 3 Türsensor;
- 4 Temperatursensor;
- 5 Saunaofen (gehört nicht zum Liefersatz des Geräts);
- 6 Dampferzeuger (gehört nicht zum Liefersatz des Geräts);
- 7 Lüftungsanlage / Leuchtkörper (gehört nicht zum Liefersatz des Geräts);
- 8 Feuchtigkeitssensor (gehört nicht zum Liefersatz des Geräts);
- 9 Anschluss eines 3-Phasen-Saunaofens;
- 10 Anschluss eines 1-Phasen-Saunaofens.



MONTAGE

- Vor Installation der Geräte die Stromversorgung entsprechender Kabel im Hauptschaltschrank ausschalten.
- Die Fernbedienung ① ist außerhalb der Schwitzstube anzubringen.
- Wenn Ihr Hauptmodul ② WLAN oder mobilen Anschluss unterstützt, muss es an einem Ort platziert werden, wo man auch Mobilfunknetz hat.
Isolierte Räumlichkeiten und Boxen wie der Saunaraum und aus Metall gebaute Stromschaltschränke sind dafür nicht geeignet.
- Das Hauptmodul ist an einem trockenen Ort einzubauen. Das Gerät entspricht den Forderungen der Klasse IP65.
- Um eventuelle Beschädigungen des Geräts zu vermeiden, muss die Temperatur der Betriebsumfeldes vom Hauptmodul im Bereich -20°C bis 50°C liegen und die maximale Luftfeuchtigkeit des Raumes darf keine 95 % überschreiten.

WARNUNG! Das Hauptmodul ist ans Stromnetz permanent anzuschließen, ohne dafür Stecker zu benutzen. Als Stromkabel für den Saunaofen ist SiHF-JB oder ein analoges Kabel zu benutzen. Der Querschnitt des Kabels hängt ab von der Leistung des anzuschließenden Saunaofens. Siehe Anleitung des Saunaofens.

WICHTIG! Bestimmen Sie die Orte für den Einbau der Bestandteile des Steuersystems im Raum und die Länge der für ihren Anschluss notwendigen Kabel (siehe Abbildung).

WICHTIG! Überprüfen Sie beim Anschließen des Hauptmoduls an eine Phase, ob die Sicherung, an die Sie das Modul anschließen, auch die notwendige Stromstärke im Ampere hat. Alle Ausgänge U, V, W, N, PE sind über gesonderte Kabel anzuschließen.

Fernbedienung ①

WARNUNG! Um eine Überdrehung der Schrauben zu vermeiden, Schrauben nur manuell anziehen. Keine elektrischen Schraubenzieher benutzen.

- Die maximale Länge vom Kabel der Fernbedienung darf 20 m sein.
- Das Kabel der Fernbedienung darf nicht parallel mit Starkstromkabeln verlegt werden.

Fernbedienung mit Kunststoffgehäuse

- Das Kabel anschließen, dabei die Enumeration beachten.
- Die Löcher der Befestigungsschrauben sind unter dem Knopf der Fernbedienung versteckt. Den Knopf der Fernbedienung durch leichtes Ziehen entfernen.
- Die Fernbedienung mit Schrauben an die Wand befestigen.
- Den Knopf der Fernbedienung wieder zurückstellen.

Fernbedienung mit Glasgehäuse

Die Fernbedienung mit Glasgehäuse wird in der Wand eingebaut. Vor dem Einbau des Geräts auf gewünschter Stelle eine Vertiefung von 65 x 105 x 27 mm machen. Einbauschritte:

- Die Schutzfolie vom Glas und den Knopf der Fernbedienung entfernen.
- Das Glas entfernen. Das Glas ist mit Magneten befestigt.
- Das Kabel anschließen, dabei die Enumeration beachten.
- Die Befestigungsmittel je nach Material der Wand wählen.
- Das Gerät an die Wand befestigen.
- Das Gals vorsichtig auf das Gerätgehäuse stellen.
- Den Knopf zurückstellen.

WICHTIG! Sollte es in der Wand, an die Sie die Fernbedienung mit Glasgehäuse anbauen, stromleitende Materialien (z.B. Isolation aus Metall) geben, die mit den für die Befestigung der Kabel benutzten Kabeln in Kontakt kommen können, müssen Schraubenköpfe für die Vermeidung vom Kurzschluss mit Isolierband gedeckt werden.

In solchen Saunaräumen, wo es aus baulichen Gründen oder wegen Oberflächenbearbeitung nicht möglich ist, eine Vertiefung in der Wand zu machen, kann die Fernbedienung mit Befestigungsrahmen an die Wand gebracht werden. Beim Befestigungsrahmen handelt es sich um ein zusätzliches Produkt, das bei HUUM-Händlern erhältlich ist.

Fernbedienung mit Holzgehäuse

- Die Frontplatte der Fernbedienung durch Entspannen der sich auf der Seite befindenden Schrauben entfernen.
- Das Kabel anschließen, dabei die Enumeration beachten.
- Die Frontplatte wieder ans Gehäuse befestigen.

Hauptmodul 2

- Es ist zu empfehlen, das Hauptmodul außerhalb der Schwitzstube anzubringen. Wählen Sie dafür einen Platz aus, wo auch der Zugang zum Hauptmodul gewährt ist. Machen Sie Fotos von Anschlüssen und von der Etikette auf dem Deckel.
- Die für die Befestigung des Hauptmoduls an die Wand notwendigen Schraubenöffnungen befinden sich unter den Befestigungsschrauben des Deckels.
- Das Hauptmodul in aufrechter Position einbauen, so dass Kabeldurchführungen unten bleiben.
- Die Kabel der Fernsteuerung, des Temperatursensors und des Türsensors über die Kabeldurchführung zum Hauptmodul bringen und gemäß Abbildung anschließen.
- Das Versorgungskabel (230 V/400 V) gemäß Abbildung über die Durchführungen ans Hauptmodul anschließen.

WARNUNG! Bei Nichtbenutzung der Kabeldurchführungen ist die IP Klasse ungültig!

- Sollte es doch notwendig sein, das Hauptmodul in der Schwitzstube anzubringen, ist es an der Wand in 10-50 cm Höhe vom Fußboden zu befestigen. Wichtig ist, dass **die Temperatur der Betriebsumwelt des Geräts keine 50° C übersteigt.**

Türsensor 3

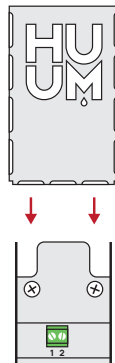
- Der Türsensor besteht aus drei Komponenten: Schalter, Magnet und Befestigungsfolie.
- Die Länge des Kabels zwischen dem Sensor und dem Hauptmodul darf keine 10 m übersteigen.
- Der Sensor muss an der Türzarge auf der Seite der Türklinge, maximal 40 cm über dem Fußboden montiert werden. Bei Montage des Sensors auf einer größeren Höhe können die Leistungsfähigkeit des Magneten und auch die Haltbarkeit des Magnetbandes beeinträchtigt werden.
- Es ist darauf zu achten, dass die Tür den sich in der Zarge befindenden Sensor passieren kann.
- Um Die Vertiefung für die Verstaung des Türsensors in der Zarge einen 5 mm Bohrer benutzen.
- Das Loch einbohren und den Sensor installieren.
- Das Kabel im Hauptmodul an die Klemmen **O1** und **O2** anschließen. Das andere Kabelenden an die sich am Sensor befindenden Kabel anschließen.
- Den Magnet des Türsensors mit dem am Magnet angebrachten Klebeband auf dem Türblatt befestigen.
- Beim Schließen der Tür müssen der Sensor und der Magnet leicht verschoben bleiben und der Abstand zwischen ihnen an der Tür darf keine 10 mm überschreiten.

Temperatursensor mit Überhitzungsschutz 4

- Die Länge von Kabel zwischen Temperatursensor und Hauptmodul darf keine 10 m überschreiten.
- Finden Sie in der Schwitzstube einen für den Temperatursensor passenden Platz.

WICHTIG! Der Temperatursensor darf sich nicht über dem Saunaofen befinden; es muss mindestens 50 cm von der Außenkante des Ofens installiert werden.

- Den Temperatursensor 15-20 cm unter Deckenfläche installieren.
- Der Temperatursensor muss sich in mindestens 50 cm Entfernung von Ecken und Luftöffnungen der Schwitzstube (Tür, Fenster, Lüftung) installiert sein.
- Das Kabel im Hauptmodul an die Klemmen **T1** und **T2** und im Temperatursensor an die Klemmen **1** und **2** anschließen.
- Temperatursensor besteht aus einem hinteren und einem vorderen Gehäuseteil. Den hinteren Teil mit zwei Schrauben an die Wand befestigen. Bitte darauf achten, dass der Sensor an der Wand in gerader Position wäre.
- Den Vorderteil auf die in der Abbildung dargestellten Weise anbringen.



Dampferzeuger 6

- Die maximale Leistung des Dampferzeugers beträgt 2500W, die Spannung 230V/50Hz.
- Den Dampferzeuger an die Ausgänge SL (Phase) SN (neutral) anschließen. Für den Anschluss siehe die Abbildung.
- Nach Anschluss des Dampferzeugers in Einstellungen der Fernbedienung die Funktion des Dampferzeugers einschalten. Sie die Funktion **“Humidity settings”** Seite 64 in der Bedienungsanleitung.

WARNUNG! Beim Anschließen des Fernbedienungssystems an die Dampferzeugerfunktion muss beachtet werden, dass der Wasserbehälter konstant mit Wasser gefüllt wäre. Sollte der Wasserbehälter leer sein, wird die Dampferzeugerfunktion nicht funktionieren und es erhöht sich das Risiko fürs Durchbrennen des Heizelements.

Lüftungsanlage / Leuchtkörper 7

- An die Ausgänge LL (Phase) LN (neutral) des Hauptmodul können sowohl Leuchtkörper oder Lüftungsanlage angeschlossen werden. Für das Anschließen siehe die Abbildung.
- Die maximale Leistung der Anlage beträgt 100 W, die Spannung 230 V/50 Hz.
- Nach Anschließen der Anlage in den Einstellungen der Fernbedienung die Funktion **“Vent/Lampe”** einschalten, siehe die entsprechende Sektion in der Bedienungsanleitung, Seite 62.
- Sind der Leuchtkörper oder die Lüftungsanlage angeschlossen und die entsprechende Funktion im Menü der Fernbedienung aktiviert, kann das Gerät über die Fernbedienung ein- und ausgeschaltet werden.

Feuchtigkeitssensor 8

- Zusätzliches Gerät, das nicht zum Liefersatz gehört.
- Mit dem Feuchtigkeitssensor kann die Feuchtigkeitsstufe in der Sauna gemessen werden.
- Falls Sie in der Schwitzstube einen Dampferzeuger benutzen, gibt der Feuchtigkeitssensor die Möglichkeit den Betrieb des Dampferzeugers zu kontrollieren und die Feuchtigkeitsstufe in der Sauna je nach Wunsch zu steuern.

WICHTIG! Die maximal erlaubte Zieltemperatur der Schwitzstube bei Benutzung in der Sauna einer Bewässerungsanlage ohne Feuchtigkeitssensor beträgt gesetzmäßig 70° C.

Anschluss des UKU WLAN-Steuersystems ans Netz


- Das WLAN-Modem entspricht dem Standard 802.11 b/g/n.
- Das Hauptmodul unterstützt nur die 2.4 GHz WLAN Netzwerke.
- UKU muss ans 2.4GHz WLAN-Netzwerk unter unikalem Namen angeschlossen werden. Sollte der Name des Netzwerkes sich mit dem von 5GHz oder 6GHz Netzwerken decken, muss der Name geändert werden.

WICHTIG! Das Hauptmodul unterstützt keine WLAN-Netzwerknamen und Passwörter, die mehr als aus 20 Zeichen bestehen.

- Um ins Einstellungsmenü der Fernbedienung zu gelangen, den Knopf **6 Sekunden** eingedrückt halten.
- Bewegen Sie sich zur Wahl **“WiFi settings”** und wählen Sie dort **“SSID”**. Für die Bestätigung der Wahl einmal auf dem Knopf klicken.
- Im Menü das **WLAN-Netzwerk** finden, an das Sie das Steuersystem Ihrer Sauna anschließen wollen.
- Ist die Wahl getroffen, das Passwort **des WLAN-Netzwerkes** eingeben.
- Nach Eingeben des Passwortes auf **connect** klicken und die auf dem Bildschirm erscheinende Anweisungen befolgen.
- Die Bedienungsanleitung für den Anschluss der Sauna an die mobile Anwendung ist im Kapitel **“HUUM mobile Anwendung”** Seite 59 . angeführt.
- Sollten Sie Probleme mit Anschluss ans WLAN-Netzwerk haben, benutzen Sie die Videoanweisungen oder Schnellhilfe unter der Adresse: huum.eu.

Anschluss des UKU 4G Steuersystems ans Netz

Fürs Anschließen der UKU 4G Fernbedienung an das Netzwerk haben Sie Folgendes zu tun:

- Die **mobile HUUM Anwendung** auf Ihrem Handy herunterladen und das Benutzerkonto erstellen. Sie dazu Anweisungen im Kapitel **“HUUM mobile Anwendung”** Seite 59.
- Die Sauna an das Benutzerkonto anschließen (d.h. die ID der Sauna und das Passwort, das auf dem Deckel vom Hauptmodul angegeben ist, eingeben, s. “HUUM mobile Anwendung“). Nach Verbindung der Sauna und der mobilen Anwendung wird die SIM-Karte automatisch aktiviert und die Sauna wird sich innerhalb von 30 Minuten ans Netzwerk anschließen.
- Da die 4G Fernbedienung mobile Datenverbindung nutzt, fallen dementsprechend auch Mobilfunkgebühren an. Der Hersteller gewährt dem Käufer der UKU 4G-Fernbedienung **ein Jahr** kostenlose Nutzung der mobilen Anwendung. Die Benachrichtigung über das Ende der kostenlosen Periode erhalten Sie über die mobile Anwendung und für weitere Leistungen kann mit der Kreditkarte in der App gezahlt werden. Der aktuelle Preis der Leistung wird in der mobilen Anwendung angezeigt.
- Sollten Sie die Leistung nach dem Ende der kostenlosen Periode nicht mehr nutzen wollen, brauchen Sie dafür nichts zu machen. Geht die Zahlung nicht ein, wird die SIM-Karte ausgeschaltet und Sie können die Sauna manuell über die Fernbedienung weiter nutzen.
- Sollte der Anschluss der UKU 4G Fernbedienung ans Netz nicht gelingen (auf dem Bildschirm erscheint (das Symbol ), kontaktieren Sie unseren Kundensupport: support@huum.eu.

HUUM mobile Anwendung

Wenn Sie sich für den elektrischen UKU Steuersystem mit WLAN-Fähigkeit entschieden haben, können Sie es einschalten und notwendige Funktionen einstellen nicht nur über die Fernsteuerung sondern auch über die mobile HUUM-Anwendung, dies auch wenn Sie selbst sich nicht in der Sauna befinden.

- Die mobile **HUUM-Anwendung** auf Ihr Handy unterladen:
 - IOS - App Store;
 - Android - Google Play;
 - von der Webanwendung - app.huum.eu
- Erstellen Sie sich in der Anwendung ein Benutzerkonto.
- Ordnen Sie die ID der Fernsteuerung ID (XXXXXX) Ihrem Benutzerkonto zu. Die ID der Fernsteuerung ist zugleich auch die ID Ihrer Sauna; den notwendigen Code finden Sie auf dem Aufkleber in der oberen rechten Ecke des Hauptmoduls.
- Überprüfen Sie, ob die Funktionen der mobilen Anwendung (z.B. die Wahl der Temperatur und der Heizungszeit, das Ein- und Ausschalten der Heizung) funktionieren und den Saunaofen erreichen. Die Funktion muss sich innerhalb von 60 Sekunden nach ihrer Aktivierung im Menü einschalten. Sollten die Funktionen der mobilen Anwendung nicht starten, wenden Sie sich bitte an uns unter der Adresse: support@huum.eu
- Die Zahl der Anwenderkontos, die an eine Sauna verbunden werden können, ist unbegrenzt.

Wie kann ich das UKU Steuersystem mit WLAN-Funktion ergänzen?

Falls Sie das UKU Local Steuersystem erworben haben, aber dem Gerät doch auch die WLAN-Fähigkeit hinzufügen wollen, können Sie es über die mobile HUUM-Anwendung tun. Dafür brauchen Sie keinen Techniker herbeizuholen, sondern diese Funktion wird von Distanz gegen Entgelt aktiviert.

- Dafür brauchen Sie die mobile HUUM-Anwendung herunterzuladen, ein Benutzerkonto zu erstellen und es an die ID Ihrer Sauna zu binden. (Siehe das vorherige Kapitel „**HUUM mobile Anwendung**“)
- Weitere Anleitungen finden Sie in der mobilen Anwendung.

TESTAUS

WICHTIG! Tests dürfen nur vom zertifizierten Elektriker durchgeführt werden!

WARNUNG! Tests müssen mit eingeschalteter Stromspannung durchgeführt werden. Stromschlaggefahr!

WARNUNG! Bevor Sie mit Testen anfangen, überprüfen Sie, ob der Saunaofen gemäß Anleitungen des Herstellers montiert ist.

Überprüfen Sie, ob die Kabel korrekt angeschlossen und befestigt sind.

Schlechter Anschluss kann zu Brand und Beschädigung des Steuersystems führen.

Überprüfung des Temperatursensors.

- Wenn auf dem Bildschirm die Fehlermeldung **“Temperature sensor error!”** erscheint, müssen die Anschlüsse des Temperatursensors sowohl auf der Seite des Sensors als auch des Hauptmoduls überprüft werden. Sollte die Meldung nicht verschwinden, kontaktieren Sie den Händler der HUUM Produkte.
- In anderen Fällen für den Test die Stromsicherung im Schaltschrank für einige Minuten ausschalten und dann wieder einschalten. Die Fernbedienung muss ausgeschaltet sein und beim Einschalten die aktuelle Temperatur anzeigen.
- Die Zieltemperatur der Sauna auf 40° C stellen. Die Sauna einschalten. Wenn auf Fernbedienung angezeigt wird, dass die Sauna die gewünschte Temperatur von erreicht hat, nach 30 Minuten überprüfen, dass diese gewünschte Temperatur spürbar gleich ist. Die Heizung ausschalten.

Überprüfung des Türsensors

Die Tür der Schwitzstube schließen. Die Fernbedienung einschalten und die Temperatur einstellen. Die Heizung einschalten. Der Saunaofen fängt an mit Heizen und Heizelemente fangen an rot zu glühen. Die Relais müssen sich einschalten. Die Tür der Schwitzstube öffnen. Die Relais müssen sich innerhalb von 5-10 trennen und auf dem Bildschirm erscheint **„Door open“**. Die Tür schließen. Die Relais aktivieren sich wieder, die Meldung verschwindet und der Heizprozess wird fortgesetzt.

BEDIENUNGSANLEITUNG DER FERNBEDIENUNG

- Vor Benutzung der Fernbedienung muss überprüft werden, ob alle für das aktuelle Modell der Anlage notwendigen Anschlüsse ausgeführt sind (siehe dazu "Anschluss der UKU WiFi Fernbedienung ans Netzwerk" oder „Anschluss der UKU 4G Fernbedienung ans Netzwerk“ Seite 58)
- Die Fernbedienung wird mit einem kurzen Knopfdruck eingeschaltet und entsprechend wird die Heizung ein- oder ausgeschaltet. Der Bildschirm bleibt während der ganzen Heizungsperiode aktiv.
- Die maximale Heizungsdauer des Saunaofens kann im Menü der an die Wand befestigten Fernbedienung bestimmt werden. Bei privaten Saunas gibt es die Wahl zwischen 3 oder 6 Stunden, bei halb-öffentlichen Saunas beträgt die Heizungsperiode 12 und bei öffentlichen Saunas 18 Stunden. Bei Benutzung der mobilen Anwendung kann die Heizungsdauer selbst gewählt werden, doch darf diese Dauer nicht die Einstellungen der Fernbedienung überschreiten.
- Die aktuelle Temperatur der Sauna wird im Zentrum des Bildschirms angezeigt.
- Die Zieltemperatur der Sauna ist in der rechten oberen Ecke des Bildschirms zu sehen. Für die Wahl der Zieltemperatur den Knopf drehen.
- Fürs Einschalten der Heizung auf den Knopf drücken. Während des Heizungsprozesses ist über der Temperaturanzeige das Symbol der Heizung zu sehen. ().
- Um ins Menü der Fernsteuerung zu gelangen den Knopf 6 Sekunden eingedrückt halten.
- Um das Menü zu verlassen nach jeder Funktion auf "Back" drücken.

Zeitverzögerung des Heizungsbeginns

- Die UKU-Fernsteuerung gibt die Möglichkeit, den Beginn der Heizung zeitlich zu verzögern.
- Für die Aktivierung der Timer Einstellung den Knopf der Fernbedienung 3 Sekunden unterdrückt halten.
- Mit Drehen des Knopfes die gewünschte Zeit wählen (in 30-Minuten-Schritt) und nach einem kurzen Knopfdruck schaltet sich der Timer ein. Ohne Knopfdruck wird die Timer-Funktion nicht eingeschaltet!
- Auf dem Bildschirm erscheint die Zeitliste, die zeigt, wie viel Zeit bis zur Einschaltung der Heizung geblieben ist.

Einstellungsmenü der Fernsteuerung

Im Menü können folgende Parameter eingestellt werden:

WiFi settings (WLAN Einstellungen) – Änderung der WLAN Einstellungen, die Wahl des passenden Netzes und Anschluss an dieses Netzwerk.

- Um ins Einstellungsmenü der Fernsteuerung zu gelangen den Knopf **6 Sekunden** eingedrückt halten.
- Zur Wahl **“WiFi settings”** gehen. Die für die Wahl des WLAN-Netzwerkes und das Anschließen daran sind in der Sektion „Anschluss der UKU Fernbedienung ans Netz“ beschrieben“ Seite 58.

Lamp settings (Einstellungen der Leuchtkörper)– Einstellungen für die Steuerung der an das Steuersystem angeschlossenen Anlagen (z.B. Lüftung, Leuchtkörper der Sauna).

1. Vent/Lamp (Lüftung/ Leuchtkörper)

- Für die Steuerung der an das Steuersystem angeschlossenen Anlagen muss diese Funktion eingeschaltet (**On**) sein.
- Um ins Menü zu gelangen den Knopf 6 Sekunden eingedrückt halten.
- Im Menü die Funktion **“Lamp: On/off”** finden und die für Sie passende Wahl treffen.
- Wenn die Funktion aktiviert ist, kann die entsprechende Anlage über Fernbedienung durch **zwei schnelle Knopfdrücke** ein- oder ausgeschaltet werden.

2. Door switch (Türschalter)

Wenn diese Funktion aktiviert ist, schaltet sich die an das Steuersystem angeschlossene Anlage (z.B. Lüftung, Leuchtkörper der Sauna) bei Öffnung der Tür für die vom Benutzer festgelegte Zeitperiode von 10, 15 oder 20 Minuten automatisch ein.

- Um ins Menü zu gelangen den Knopf **6 Sekunden** eingedrückt halten.
- Im Menü die Funktion **“Door switch”** finden und die für Sie passende Periode von **10, 15** oder **20 Minuten** wählen.

WICHTIG! Die Anlagen werden an die Ausgänge LL (Phase) LN (neutral) des Hauptmoduls des UKU-Steuersystems angeschlossen. Die maximale Leistung des Geräts beträgt 100 W, die Spannung 230 V/50 Hz.

Heating settings (Einstellungen der Heizung) – Einstellungen für die Heizung des Saunaofens.

1. Temperature unit (Temperatureinheit)

- Die Funktion ermöglicht die Wahl zwischen C (Celsius) oder F (Fahrenheit) als Temperatureinheiten.
- Um ins Menü zu gelangen den Knopf **6 Sekunden** eingedrückt halten.
- Im Menü die Funktion **“Temperature unit”** finden und die für Sie passende Temperatureinheit wählen.

2. Heating time (Heizungsdauer)

- Diese Einstellung ermöglicht die Bestimmung der Heizungsdauer, an deren Ende die Heizung des Saunaofens über das Steuersystem automatisch ausgeschaltet wird.
- Um ins Menü zu gelangen den Knopf **6 Sekunden** eingedrückt halten.
- Im Menü die Funktion **“Heating time”** finden und die Heizungsdauer je nach Typ der Sauna wählen:
 - **Private Saunas 3 oder 6 Stunden**
 - **Halb-öffentliche Saunas 12 Stunden**
 - **Öffentliche Saunas 18 Stunden**
- Bei lokaler Fernsteuerung verfolgt der Saunaofen die in Einstellungen festgelegte Heizungsdauer, aber der Anwender hat die Möglichkeit, auch selbst die Heizung früher auszuschalten.
- Bei Änderung der Heizungsdauer auf **mehr als 6 Stunden** (maximale Heizungsdauer für Privatsaunas), haben Sie als Anwender zu bestätigen, dass es sich um eine **halb-öffentliche Sauna** (maximale Heizungsdauer 12 Stunden) oder eine **öffentliche Sauna** (maximale Heizungsdauer 18 Stunden) handelt.

3. Max temp/Min temp (Maximale / minimale Temperatur)

- Die Funktion ermöglicht die Bestimmung des minimalen und maximalen Temperaturbereichs.
- Vom Hersteller sind **minimal 40° C** und **maximal 110° C** eingestellt.
- Um ins Einstellungsmenü zu gelangen den Knopf **6 Sekunden** eingedrückt halten.
- Im Menü die Funktion **“Minimale Temperatur”** wählen und die passende Temperatur wählen.
- Dasselbe für die Bestimmung der **“Maximalen Temperatur”** dasselbe wiederholen.

WICHTIG! Die im Menü der Fernbedienung festgelegten Einstellungen dürfen in der mobilen Anwendung nicht umgegangen werden.

4. Heating algorithm (Algorithmus der Heizung)

- Ermöglicht die Wahl zwischen Heizungsalgorithmus Simple (einfach) oder Smart.
- Der einfache Algorithmus hält alle Heizelemente gleichzeitig in Betrieb, bis die gewünschte Zieltemperatur erreicht ist.
- Der smarte Algorithmus fängt an, die Heizelemente vor Erreichung der Zieltemperatur nacheinander auszuschalten. Dieser Algorithmus ermöglicht, Strom zu sparen, dies besonders bei Saunaöfen mit großer Steinmenge (über 50 kg).
- Um ins Einstellungsmenü zu gelangen den Knopf **6 Sekunden** eingedrückt halten.
- Im Menü die Funktion **“Heating algorithm”** finden und die passende Wahl treffen.

WICHTIG! Der smarte Algorithmus eignet sich nicht für Benutzung bei Saunaöfen mit weniger als drei Heizkreisen.

Humidity settings (Einstellungen des Dampferzeugers) – Einstellungen des Dampferzeugers der Sauna

1. Steamer (Dampferzeuger)

- Für die Steuerung des ans Steuersystem angeschlossenen Dampferzeugers muss die Funktion aktiviert (**On**) sein.
- Um ins Einstellungsmenü zu gelangen den Knopf **6 Sekunden** eingedrückt halten.
- Im Menü die Funktion **“Steamer: On/Off”** finden und die passende Wahl treffen.
- Für die Regulierung des Dampferzeugers während des Saunens den Knopf eingedrückt halten und es nach **rechts (mehr intensiver Dampf)** oder **nach links (weniger Dampf)** drehen.
- Die Intensität des Betriebs des Dampferzeugers wird in der linken unteren Ecke des Bildschirms (im Bereich von 1-10) angezeigt.
- Der Dampferzeuger funktioniert nur, wenn die Sauna im Heizungsmodus ist.

WICHTIG! Die Benutzung vom Dampferzeuger ohne den Feuchtigkeitsensor ist erlaubt nur in Schwitzstuben mit einer Zieltemperatur unter 70° C.

2. Steamer safety (Sicherheit des Dampferzeugers)

- Diese Funktion benachrichtigt Sie, wenn das Wasser im Dampferzeuger ausgegangen ist.
- Um ins Einstellungsmenü zu gelangen den Knopf **6 Sekunden** eingedrückt halten.
- Im Menü die Funktion **“Steamer safety: On/Off”** finden und die passende Wahl treffen.
- Sollte die Steueranlage entdecken, dass das Wasser aus ist, schaltet sich der Dampferzeuger aus.
- Die Einstellung muss nicht benutzt werden, wenn der Dampferzeuger schon einen eingebauten Wasserstandsensoren hat.

Safety settings (Sicherheitseinstellungen) – Einstellung der sicheren Saunabbenutzung.

1. Remote start safety (Sicherheit der Ferneinschaltung)

- Überprüfung der Sicherheit der Sauna vor Einschaltung des Saunaofens über die Fernbedienung.
- Wenn die Funktion **“Sicherheit der Ferneinschaltung”** eingeschaltet ist (wie es werkseitig auch ist), wird das System jedes Mal, wenn in der Zeit zwischen der Heizungsperioden die Tür geöffnet wird, erneut fragen, ob die Sauna sicher fürs Heizen ist.
- Die Frage wird auf dem Bildschirm der an die Wand befestigten Fernbedienung angezeigt.
- Beantworten Sie die Frage mit „Ja“, ist die Ferneinschaltung der Heizung (über die Handy-App) erlaubt. Sollten Sie auf die Frage nicht antworten oder sie mit „Nein“ beantworten, wird das System die Einschaltung der Heizung übers Handy nicht erlauben.
- Wenn die Ferneinschaltung erlaubt ist, wird es auf dem Bildschirm der Fernbedienung mit grauer Heizungssikone angezeigt. ()))

WICHTIG! Die Kontrollfrage kann im Einstellungs Menü ausgeschaltet werden. In so einem Fall übernimmt der Kunde die volle Verantwortung für die Sicherheit der Sauna.

- Um ins Menü zu gelangen den Knopf **6 Sekunden** eingedrückt halten.
- Im Menü die Funktion **“Remote start safety: Enabled/Disabled”** finden und die passende Wahl treffen.

Child lock (Kindersicherung)

- Die Funktion der Kindersicherung gewährt zusätzliche Sicherheit und vermeidet die Einschaltung des Saunaofens durch Unbefugte.
- Um ins Menü zu gelangen den Knopf **6 Sekunden** eingedrückt halten.
- Im Menü die Funktion **“Child lock: on/off”** finden und die passende Wahl treffen.
- Wenn die Kindersicherung aktiviert ist, schaltet sie sich bei Ausschaltung des Bildschirms automatisch ein.
- Fürs Ausschalten der Kindersicherung und Aktivierung des Bildschirms dem Knopf eingedrückt halten und ein **Viertel Drehung nach rechts** machen, dann **zurückkehren zum Anfang**, danach ein **Viertel Drehung nach links** machen, dann **zurückkehren zum Anfang**.

Settings password (Passwort der Einstellungen)

- Bei Bedarf kann das Einstellungsmenü durch Passwort geschützt werden.
- Die Funktion kann im Einstellungsmenü eingeschaltet und das Passwort festgelegt werden.
- Um ins Menü zu gelangen den Knopf **6 Sekunden** eingedrückt halten.
- Im Menü die Funktion **“Settings password: on /off”** finden und die passende Wahl treffen.
- Das Passwort bestimmen.
- Wenn die Funktion eingeschaltet ist, wird der Anwender bei jeder Benutzung vom Menü nach dem Passwort gefragt. Werkseitig ist die Funktion ausgeschaltet.

WICHTIG! Wenn Sie das Passwort festgelegt haben, speichern Sie es. Sollten Sie das Passwort vergessen oder verlieren, wenden Sie sich an Anwendersupport: support@huum.eu

Benutzung der mobilen Anwendung

- Die mobile HUUM Anwendung kann aufs Handy heruntergeladen werden vom:
 - IOS - App Store;
 - Android - Google Play;
 - Webanwendung - app.huum.eu
- Informationen über die Erstellung vom Anwenderkonto und Anschluss an die Sauna finden Sie in der Sektion **“Mobile HUUM Anwendung”** Seite 59.
- In der mobilen HUUM-Anwendung können Sie:
 - Die gewünschte Temperatur und Heizungsdauer der Sauna einstellen (die Einstellung der letzten Heizung wird gespeichert).
 - Die Sauna ein- und ausschalten.
 - Den Dampferzeuger und die Beleuchtungsfunktion der Sauna steuern.
 - Meldungen über die Erreichung der Zieltemperatur empfangen.
 - Die Heizungszeiten der Sauna bis zu zwei Monate im Voraus einstellen.
- Anleitungen zum Navigieren finden Sie in der Anwendung. Genauere Infos unter Schaltflächen!

ALLGEMEINE SICHERHEITSINFORMATION FÜR DEN BENUTZER

- Bei Einschaltung des Überhitzungsschutzes (130° C) muss die Sauna auf Sicherheit überprüft werden. Bei Einschaltung des Überhitzungsschutzes erscheint auf dem Bildschirm die Fehlermeldung **“Temperature sensor input”**. Der Temperatursensor mit Überhitzungsschutz muss ausgetauscht werden. Dafür müssen Sie sich an den Händler wenden.
- Die UKU Fernbedienung darf nur mit einem Saunaofen benutzt werden, bei den die Leistung von einem Heizkreis keine 6 kW übersteigt.
- Die Anlage darf nicht willkürlich geändert oder umgebaut werden.
- Sollten Sie Probleme haben, die in dieser Anleitung nicht behandelt werden, wenden Sie sich an den Händler.
- Der Hersteller hat das Recht, Software-Erneuerungen am Gerät vorzunehmen. Die aktuelle Version der Bedienungsanleitung finden Sie auf unserer Webseite (huum.eu).

ZWECKMÄSSIGE BENUTZUNG

- Vor Einschalten des Saunaofens immer überprüfen, dass weder auf oder über dem Ofen noch in ihrer Nähe keine Fremdgegenstände befinden. Auch nichtbrennbare Gegenstände können Überhitzung und Brandgefahr hervorrufen.
- Nach Überzeugung der Sicherheit der Schwitzstube die Tür der Schwitzstube schließen. Während des Heizens muss die Tür der Schwitzstube geschlossen sein. Heizen bei offener Tür ist ergebnislos, weil Wärme aus dem Raum ausströmt.
- Vor Benutzung der Fernsteuerung überprüfen, ob der Saunaofen intakt ist und dass es auf dem Saunaofen keine Gegenstände gibt und dass die Tür der Schwitzstube geschlossen ist.
- Das Gerät ist nicht für die Benutzung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen bestimmt, es sei denn, sie befinden sich unter Aufsicht der für die Sicherheit zuständigen Person oder sie haben von diesen Personen entsprechende Anweisungen bekommen.
- Achten Sie darauf, dass Kinder nicht mit dem Gerät spielen.
- Alte Geräte enthalten wiederverwertbare Materialien. Werfen Sie Altgeräte nicht in den Hausmüll, sondern informieren Sie sich über die Möglichkeiten der Geräteentsorgung bei den Abfallentsorgungsstellen in Ihrer Nähe oder bei der Kommune.
- Bei längeren Benutzungspausen die Sauna im Schaltschrank ausschalten.

GARANTIE

Allgemeine Bestimmungen:

- Die Garantie erstreckt sich nur auf Produkte, die gemäß Montage- und Bedienungsanleitung eingebaut und benutzt worden sind.
- Die Garantie gilt **5 Jahre** ab Kaufmoment (**gemäß Kaufbeleg**).
- Die Garantie gilt nicht für Mängel, die durch normale Abnutzung oder unsachgemäßen Gebrauch des Produkts verursacht werden
- Die Garantie erstreckt sich nicht auf den Temperatursensor, der als Verschleißteil betrachtet wird.

Die Garantie deckt keine Mängel ab, die auf folgende Fehler zurückzuführen sind:

- Durch den Transport der Anlage oder sonstige zufällige Schäden bedingte Fehler;
- Durch unvorsichtige oder nicht zweckmäßige Lagerung und Verwendung der Anlage sowie Überlastung bedingte Fehler;
- Durch Ergänzung der Anlage mit nicht dazu gehörenden Details oder mit vom Hersteller nicht akzeptierten Verschleißmaterialien (z.B. Temperatursensor) bedingte Fehler;
- Durch die Benutzung der mit dem Gerät nicht kompatiblen Produkte bedingte Fehler;
- Durch die Nichtvollständigkeit des Produkts bedingte Fehler;
- Durch die Tatsache, dass die Garantie ausgelaufen ist.

Die aktuellsten Informationen finden Sie auf der Webseite des Herstellers: huum.eu